


ETHIK-KODES

Zusammenfassung	2
FIRMENMITGLIEDER UND FIRMENPROFIL	2
VORWÄRTS	2
1. EINLEITUNG	2
2. ALLGEMEINE ETHISCHE GRUNDSÄTZE	3
2.1 Rechtmäßigkeit	3
2.2 Lauterkeit	3
2.3 Transparenz.....	3
3. VERTRAGLICHER WERT DES ETHIKKODEXES	3
4. VERHALTENSKRITERIEN IN DEN BEZIEHUNGEN ZUM PERSONAL	3
5. VERHALTENSKRITERIEN IN DEN BEZIEHUNGEN ZU LIEFERANTEN	4
6. BEZIEHUNGEN ZU EXTERNEN BERATERN, VERTRETERN UND ANDEREN AUFTRAGNEHMERN	5
7. VERHALTENSANFORDERUNGEN IM UMGANG MIT KUNDEN.....	5
8. VERHALTENSANFORDERUNGEN BEIM SCHUTZ DES HANDELS	6
9. VERHALTENSANFORDERUNGEN IN DER BEZIEHUNG MIT DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG.....	6
10. VERHALTENSANFORDERUNGEN IN BEZUG AUF UNTERNEHMENS-, VERWALTUNGS- ODER FINANZTÄTIGKEITEN.....	7
11. VERHALTENSANFORDERUNGEN BEI DER NUTZUNG VON UNTERNEHMENSGÜTERN UND SYSTEMEN DER INFORMATIONSTECHNOLOGIE (IT)	8
12. VERBOT VON TRANSAKTIONEN, DIE AUF DIE ENTGEGENNAHME, DAS WASCHEN UND DIE VERWENDUNG VON GELD, WAREN ODER DIENSTLEISTUNGEN ILLEGALER HERKUNFT ABZIELEN	9
13. SCHUTZ DER GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ	9
14. UMWELTSCHUTZ.....	10
15. BEZIEHUNGEN ZUR GEMEINSCHAFT.....	10
15.1 Gewerkschaften und politische Parteien	10
15.2 Presse und andere Massenmedien	10
16. EINHALTUNG DIESES ETHIKKODEXES	10
17. INKRAFTTRETEN UND ÜBERARBEITUNG DES ETHIKKODEXES	11

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

FIRMENMITGLIEDER UND FIRMENPROFIL

Poletti Luciano - Liviero Mario - Santi Luciano

Die COMEX GROUP SRL (nachfolgend die "**Gesellschaft**") ist eine 1986 gegründete Aktiengesellschaft, die sich auf das Anbieten von Produkten, Lösungen und Planungsberatung sowie auf Schulungs- und technische Unterstützungsdienste im industriellen und tertiären Sektor spezialisiert hat.

Die Geschäftsphilosophie des Unternehmens besteht darin, die Marktentwicklung zur Verbesserung des sozialen Wohlergehens der Kunden zu berücksichtigen und dabei besonderes Augenmerk auf den Schutz von Mensch und Umwelt zu legen.

Die in über 30 Jahren Tätigkeit in der Wärme- und Klimatechnik erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, die durch zahlreiche Anwendungen in zahlreichen Sektoren gefestigt wurden, ermöglichen es dem Unternehmen, hochinnovative und maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln, die sich leicht in den Einsatz von Technologien integrieren lassen.

VORWÄRTS

Mit der Verabschiedung dieses Ethikkodexes wollte das Unternehmen moralische Werte sowie klare Regeln und Verfahren festlegen, die einzuhalten sind.

Der Ethikkodex richtet sich an:

- Die Mitglieder der Unternehmensorgane;
- Mitarbeiter (sowohl temporär als auch permanent);
- Projektmitarbeiter.
- Externe und interne Berater;
- Lieferanten von Waren und Dienstleistern;
- Alle anderen Personen, die direkt oder indirekt, dauerhaft oder vorübergehend im Namen und Auftrag des Unternehmens handeln, sowie alle Personen, die mit dem Unternehmen in Beziehung stehen und zur Erreichung der Ziele des Unternehmens beitragen.

1. EINLEITUNG

Die Gesellschaft hat diesen Ethikkodex angenommen, der die Verpflichtung des Verwaltungsrats widerspiegelt:

- sich weiterhin auf das Management von Risikobereichen zu konzentrieren;
- den Mitarbeitern Richtlinien an die Hand zu geben, die ihnen helfen, ethische Probleme zu erkennen und darauf zu reagieren;
- zur Aufrechterhaltung einer Kultur der Integrität, Ehrlichkeit und Verantwortung innerhalb des Unternehmens beizutragen.


Dieser Ethikkodex definiert die Verhaltenswerte und -prinzipien, die für einen guten Betrieb, Zuverlässigkeit, die Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften sowie für das Image und den Ruf des Unternehmens wichtig sind.

Er enthält eine Reihe von Rechten, Pflichten und Verantwortlichkeiten der betroffenen Parteien, sowohl innerhalb als auch außerhalb des Unternehmens, über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus und unabhängig von diesen.

Alle Personen, die für die Erreichung der Unternehmensziele tätig sind, ob in leitender Position oder als Mitarbeiter, sind verpflichtet, diesen Ethikkodex bei der Ausübung ihrer Geschäfts- und Unternehmenstätigkeit einzuhalten.

Dieser Kodex gilt auch für Mitarbeiter und externe Berater, die im Namen und im Auftrag der Gesellschaft Comex Group S.r.l. handeln, soweit dies in ihre Zuständigkeit fällt.

Der Adressat hat sich bei der Verfolgung der Unternehmensziele und in allen Beziehungen zu Personen und Einrichtungen innerhalb und außerhalb des Unternehmens nach den

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

Grundprinzipien der Ehrlichkeit, der moralischen Integrität, der Fairness, der Transparenz, der Objektivität und des Respekts vor dem Individuum zu verhalten.

Die Verfolgung der Interessen des Unternehmens kann unter keinen Umständen ein Verhalten rechtfertigen, das nicht mit einem ehrlichen Verhalten vereinbar ist. Daher behält sich das Unternehmen das Recht vor, keine Beziehungen zu Personen einzugehen oder fortzusetzen, die ein Verhalten an den Tag legen, das von den Bestimmungen des Ethik-Kodexes abweicht.

2. ALLGEMEINE ETHISCHE GRUNDSÄTZE

2.1 Rechtmäßigkeit

Die Adressaten sind verpflichtet, die Gesetze und im Allgemeinen die in dem Land, in dem sie tätig sind, geltenden Vorschriften einzuhalten, sowie die Unternehmensvorschriften als Umsetzung der gesetzlichen Verpflichtungen.

2.2 Lauterkeit

Die Adressaten sind verpflichtet, die Verhaltensregeln sowie die berufsständischen Regeln einzuhalten, insbesondere in Bezug auf die Sorgfalts- und Sachkundepflichten, die für die im Namen der Gesellschaft getätigten Geschäfte gelten; sie sind auch verpflichtet, die Unternehmensvorschriften einzuhalten, die im Einzelnen die Methoden zur Verfolgung der Ziele unter Einhaltung der Verhaltensgrundsätze widerspiegeln, die zur Umsetzung der ethischen, sachkundigen oder beruflichen Verpflichtungen angenommen wurden.

2.3 Transparenz

Die Adressaten sind verpflichtet, die Pflicht zur Transparenz im Sinne von Klarheit, Vollständigkeit und Relevanz der Informationen zu beachten und Irreführungen bei den im Namen der Gesellschaft durchgeführten Tätigkeiten zu vermeiden; sie sind auch verpflichtet, die Unternehmensvorschriften einzuhalten, da diese den Grundsatz der Transparenz umsetzen.

3. VERTRAGLICHER WERT DES ETHIKKODEXES


Die Einhaltung der Regeln des Ethik-Kodexes ist als wesentlicher Bestandteil der vertraglichen Verpflichtungen anzusehen, die die Empfänger des Kodexes auf der Grundlage der allgemeinen Bestimmungen des Art. 2104 des Bürgerlichen Gesetzbuchs und in jedem Fall in Übereinstimmung mit den beruflichen Erklärungen, die in den geltenden nationalen Tarifverträgen (oder Arbeitsverträgen) vorgeschrieben sind.

4. VERHALTENSKRITERIEN IN DEN BEZIEHUNGEN ZUM PERSONAL

Comex Group S.r.l. schützt und fördert den Wert und die Entwicklung der menschlichen Ressourcen, auch weil dies ein wichtiger Erfolgsfaktor für das Unternehmen ist, um ihre volle berufliche Entwicklung auf der Grundlage von Leistungskriterien zu fördern.

Das Einstellungs-, Versetzungs- oder Beförderungsverfahren des Personals darf in keiner Weise durch Angebote oder Versprechungen von Geldbeträgen, Waren, Vorteilen, Einrichtungen oder Dienstleistungen jeglicher Art beeinflusst werden.

Bei der Verwaltung von Beziehungen, die die Schaffung von hierarchischen Verhältnissen beinhalten, verlangt das Unternehmen, dass die Autorität mit Fairness und Ehrlichkeit ausgeübt wird, indem jegliches Verhalten untersagt wird, das als Verletzung der Würde und Autonomie des Mitarbeiters angesehen werden könnte. Jede Art von Diskriminierung ist zu vermeiden, insbesondere jede Diskriminierung aufgrund von Rasse, Nationalität, Geschlecht, Alter, Behinderung, Gesundheitszustand, sexueller Orientierung, politischer oder gewerkschaftlicher Meinung, philosophischer Anschauung oder religiöser Überzeugung gegenüber einer Person innerhalb oder außerhalb des Unternehmens.

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

Sexuelle Belästigung oder Akte physischer oder psychischer Gewalt werden nicht geduldet. Comex Group S.r.l. verpflichtet sich, die moralische Integrität der Mitarbeiter zu schützen, indem das Recht auf Arbeitsbedingungen garantiert wird, die die Würde der Person respektieren.

Es wird keine irreguläre Form der Beschäftigung toleriert, womit nicht nur die Regularisierung eines Arbeitsverhältnisses gemeint ist, sondern vielmehr jede Art der Inanspruchnahme von Arbeitsleistungen, die nicht in einem vertraglichen und gesetzlichen Rahmen erfolgt, der mit dem des Referenzlandes übereinstimmt.

Die Privatsphäre der Arbeitnehmer wird durch die Datenschutz-Grundverordnung geschützt.

Bei der Begründung des Arbeitsverhältnisses muss jeder Arbeitnehmer genaue Informationen erhalten über: Pflichten und Aufgabenmerkmale, Verantwortung für seine Rolle und die auszuführenden Aufgaben; Disziplinarvorschriften aufgrund gesetzlicher, vertraglicher oder behördlicher Bestimmungen; Regulierungs- und Vergütungselemente, Standards und Verfahren, die anzuwenden sind, um ein Verhalten zu vermeiden, das den gesetzlichen Vorschriften und der Unternehmenspolitik zuwiderläuft.

Das Personal muss die Anbahnung oder Erleichterung von Transaktionen vermeiden, die in einem tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt mit dem Unternehmen stehen, sowie Aktivitäten, die seine Fähigkeit beeinträchtigen könnten, Entscheidungen unparteiisch im besten Interesse des Unternehmens Comex Group S.r.l. und in voller Übereinstimmung mit den Prinzipien dieses Kodex zu treffen.

Das Personal darf insbesondere keine finanziellen oder persönlichen Interessen an der Wahl eines Lieferanten, eines Konkurrenzunternehmens oder eines Kunden haben und darf keine Arbeitstätigkeiten ausführen, die einen Interessenkonflikt nach sich ziehen könnten.

5. VERHALTENSKRITERIEN IN DEN BEZIEHUNGEN ZU LIEFERANTEN

Unsere Beziehungen zu den Lieferanten beruhen auf den Grundsätzen der Transparenz, Loyalität, Integrität, Diskretion, Sorgfalt, Professionalität und Objektivität der Beurteilung.

Die Auswahl der Lieferanten und der Kauf von Waren und Dienstleistungen erfolgt durch die beauftragten Unternehmensfunktionen auf der Grundlage objektiver Bewertungen, die den rechtlichen Status, die Kompetenzen, die Wettbewerbsfähigkeit, die Qualität, die Fairness, die Seriosität, den Ruf und den Preis berücksichtigen.

Die Lieferanten der Comex Group S.r.l. dürfen nicht in illegale Aktivitäten verwickelt sein und müssen ihren Mitarbeitern Arbeitsbedingungen gewährleisten, die auf der Achtung der grundlegenden Menschenrechte, der internationalen Konventionen und der geltenden Gesetze beruhen. Dies gilt insbesondere:

- Kinderarbeit ist absolut verboten und wird als inakzeptabel angesehen. Das Alter der Mitarbeiter, die in unseren Produktionsstätten arbeiten, darf nicht unter dem gesetzlichen Mindestalter des jeweiligen Landes liegen;
- Die Ausbeutung von Kindern und anderen Arbeitskräften, der Einsatz von Zwangsarbeit, körperliche oder geistige Misshandlung oder körperliche Bestrafung werden als völlig inakzeptabel angesehen und führen zur sofortigen Beendigung jeglicher Beziehung zwischen dem Lieferanten und dem Unternehmen;
- Die Entlohnung und die Leistungen für die Mitarbeiter müssen mit den geltenden örtlichen Vorschriften, den Gesetzen und den einschlägigen internationalen Übereinkommen übereinstimmen;
- Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass bei allen Formen der Produktion Herstellungsverfahren angewandt werden, die die Gesundheit der Arbeitnehmer in geeigneter und angemessener Weise schützen, je nach den verwendeten Produktionsverfahren.

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

Das Unternehmen empfiehlt seinen Lieferanten, dem Personal des Unternehmens keine Waren oder Dienstleistungen anzubieten, insbesondere nicht in Form von Geschenken, die über die üblichen Höflichkeitspraktiken hinausgehen, und untersagt seinen Mitarbeitern, dem Personal anderer Unternehmen oder Einrichtungen Waren oder Dienstleistungen anzubieten. In dem Bestreben, vertrauliche Informationen oder relevante direkte oder indirekte Vorteile für sich selbst oder für das Unternehmen zu erlangen.

Im Falle eines Verstoßes gegen die Grundsätze der Rechtmäßigkeit, der Fairness, der Transparenz, der Vertraulichkeit und der Achtung der Menschenwürde hat das Unternehmen Comex Group S.r.l. das Recht, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, die sogar die Beendigung der Beziehung mit dem Lieferanten beinhalten können.

6. BEZIEHUNGEN ZU EXTERNEN BERATERN, VERTRETERN UND ANDEREN AUFTRAGNEHMERN

Im Rahmen der Beziehungen zu externen Beratern und anderen Auftragnehmern sind die Direktoren und Mitarbeiter verpflichtet:

- die Möglichkeit der Inanspruchnahme von externen Beratern und Auftragnehmern sorgfältig zu prüfen und Vertragspartner mit der entsprechenden beruflichen Qualifikation und dem entsprechenden Ruf auszuwählen;
- effiziente, transparente und kooperative Beziehungen aufzubauen und dabei einen offenen und freimütigen Dialog im Einklang mit den besten Geschäftspraktiken zu pflegen;
- stets für ein optimales Verhältnis zwischen Qualität und Kosten der Dienstleistung sorgen;
- verlangen die Einhaltung der vorgeschriebenen Vertragsbedingungen;
- im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zu handeln und deren Einhaltung von anderen zu verlangen.

Die Beziehungen zu Vertretern werden durch einen förmlichen Vertrag geregelt, in dem die Bedingungen, der Umfang der Vereinbarung, die Zahlungsmodalitäten und die Vergütung festgelegt sind.

Es ist nicht gestattet, Leistungen oder Zahlungen zugunsten von Personal, Beratern, Agenten oder anderen Dritten, die im Namen des Unternehmens tätig sind, zu erbringen, die nicht angemessen im Rahmen des Vertragsverhältnisses oder in Bezug auf die Art des auszuführenden Auftrags gerechtfertigt sind.

Ein Verstoß gegen die Grundsätze der Rechtmäßigkeit, der Fairness, der Transparenz, der Vertraulichkeit und der Achtung der Menschenwürde gilt als Grund für die rechtmäßige Beendigung eines jeden Vertrags.

7. VERHALTENSANFORDERUNGEN IM UMGANG MIT KUNDEN

Professionalität, Kompetenz, Verfügbarkeit, Respekt und Fairness sind die Leitprinzipien und der Verhaltensstil, der in den Beziehungen zu den Kunden anzuwenden ist.

Es ist daher unerlässlich, dass die Beziehungen zu den Kunden von vollständiger Transparenz und Fairness, der Achtung der Gesetze und der Unabhängigkeit von jeglicher Form der Konditionierung, sowohl intern als auch extern, geprägt sind.

Die Verträge und die Kommunikation mit den Kunden müssen:

- sich durch Klarheit und Einfachheit auszeichnen.
- mit den geltenden Rechtsvorschriften übereinstimmen und keine missverständlichen oder anderweitig falschen Praktiken enthalten;
- mit der Geschäftspolitik des Unternehmens und den darin festgelegten Parametern übereinstimmen;
- vollständig, so dass kein Element übersehen wird, das für die Entscheidung des Kunden von Bedeutung ist.

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

Im Rahmen der Geschäftsbeziehungen zu den Kunden darf kein Verhalten an den Tag gelegt werden, das das Vertrauen der Verbraucher schädigen oder die Transparenz und Sicherheit des Marktes beeinträchtigen könnte

8. VERHALTENSANFORDERUNGEN BEIM SCHUTZ DES HANDELS

In den Geschäftsbeziehungen schützt das Unternehmen den Wert des fairen Wettbewerbs, indem es von Aktivitäten absieht, die als Absprachen oder Verdrängungspraktiken gelten.

Das Unternehmen und seine Mitarbeiter müssen die Grundsätze und Regeln des freien Wettbewerbs beachten und dürfen nicht gegen die geltenden Wettbewerbs-, Kartell- und Verbraucherschutzgesetze verstoßen.

Es wird kein Verhalten geduldet, das gegen die übliche und freie Ausübung von Handel und Gewerbe verstößt oder das Vertrauen und den guten Glauben im Handel beeinträchtigt.

Im Rahmen des fairen Wettbewerbs und des Verbraucherschutzes verpflichten sich das Unternehmen und seine Mitarbeiter und Partner, die Rechte Dritter in Bezug auf geistiges Eigentum nicht zu verletzen und die Vorschriften zum Schutz von Unterscheidungsmerkmalen geistigen Eigentums oder gewerblicher Produkte (Marken, Patente) einzuhalten, indem sie Kontrollen zur vollständigen Einhaltung der Vorschriften zum Schutz gewerblichen Eigentums durchführen.

Es dürfen keine Produkte vermarktet werden, bei denen Zeichen, Bilder oder Formulierungen verwendet werden, die falsche oder irreführende Informationen über den tatsächlichen Ursprung oder die Qualität des vermarkteten Werks oder Produkts enthalten können.

9. VERHALTENSANFORDERUNGEN IN DER BEZIEHUNG MIT DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG

Die Beziehungen zur öffentlichen Verwaltung und zu den öffentlichen Einrichtungen und Organen im Allgemeinen unterliegen der Verantwortung der speziell dafür vorgesehenen Unternehmensfunktionen oder der von diesen zuvor formell bevollmächtigten Personen unter Einhaltung der Bestimmungen dieses Kodex sowie der Satzung oder der Geschäftsordnung, wobei insbesondere die Grundsätze der Fairness, Transparenz und Effizienz zu beachten sind.

Im Besonderen, nur als Beispiel:

- Es ist nicht gestattet, direkt, indirekt oder über Dritte Geld, Geschenke oder Entschädigungen in irgendeiner Form anzubieten oder zu versprechen, illegalen Druck auszuüben oder Führungskräften, Beamten oder Angestellten der öffentlichen Verwaltung oder Personen, die mit einem öffentlichen Versorgungsdienst betraut sind, oder deren Verwandten oder Haushaltsmitgliedern irgendeinen Gegenstand, eine Dienstleistung, eine Leistung oder einen Gefallen zu versprechen, mit dem Ziel, jemanden zu einer unangemessenen Handlung in seinem Amt oder im Widerspruch zu seinen Amtspflichten zu veranlassen;
- Es ist nicht erlaubt, ein betrügerisches Verhalten an den Tag zu legen, das eine öffentliche Verwaltung in die Irre führen kann; insbesondere ist es nicht erlaubt, falsche Erklärungen oder Dokumente mit falschen Angaben zu verwenden oder vorzulegen oder Informationen wegzulassen, um Leistungen oder Vorteile im Interesse des Unternehmens, Beiträge, Gelder oder andere Subventionen jeglicher Art zu erhalten, die von der Regierung, einer öffentlichen Einrichtung oder der Europäischen Union gewährt werden;
- Es ist verboten, Beiträge, Gelder oder andere Zahlungen jeglicher Art, die von der Regierung, einer öffentlichen Einrichtung oder der Europäischen Union gewährt wurden, für andere Zwecke zu verwenden als die, für die sie gewährt wurden;
- Im Falle von Geschäftsbeziehungen mit der öffentlichen Verwaltung, einschließlich der Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen, ist es erforderlich, stets im Einklang mit den Gesetzen und den guten Geschäftspraktiken zu handeln;

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

- Es ist verboten, den Betrieb eines Computers oder eines Telematiksystems einer öffentlichen Einrichtung oder den Umgang mit den darin enthaltenen oder damit verbundenen Daten, Informationen und Programmen in irgendeiner Weise zu verändern, um einen unlauteren Gewinn zum Nachteil anderer zu erzielen.

Das ordnungsgemäße Funktionieren der öffentlichen Aufgaben, insbesondere der richterlichen Aufgaben, wird auch durch das Verbot gewährleistet, das allen Personen, die zur Einhaltung dieses Ehrenkodexes verpflichtet sind, auferlegt wird, direkt oder indirekt rechtswidrige Handlungen vorzunehmen, die eine der an einem Zivil-, Straf- oder Verwaltungsverfahren beteiligten Parteien begünstigen oder schädigen könnten.

Insbesondere ist kein unzulässiger Druck (Angebote oder Versprechen von Geld oder anderen Vorteilen) oder unrechtmäßiger Zwang (Gewalt oder Drohungen) mit dem Ziel zulässig, eine vor Gericht geladene Person zu veranlassen, keine Aussagen zu machen oder falsche oder irreführende Angaben zu machen, wenn diese das Recht hat, nicht zu antworten.

10. VERHALTENSANFORDERUNGEN IN BEZUG AUF UNTERNEHMENS-, VERWALTUNGS- ODER FINANZTÄTIGKEITEN

Generell ist ein korrektes, transparentes und kooperatives Verhalten in voller Übereinstimmung mit dem geltenden Recht und den internen Unternehmensabläufen bei allen Aktivitäten zur Erstellung des Jahresabschlusses und anderer Unternehmensinformationen erforderlich, um den Aktionären und der Öffentlichkeit genaue und korrekte Informationen über die finanzielle Lage des Unternehmens zu liefern.

Jeder Vorgang oder jede Transaktion muss genau, überprüfbar und rechtmäßig sein.


Das bedeutet, dass für jede Handlung und jeden Vorgang ein entsprechender Buchungsbeleg vorhanden sein muss, der durch eine angemessene Dokumentation gestützt wird, damit Kontrollen durchgeführt werden können, jede Verantwortungsebene identifiziert werden kann und die Rekonstruktion vollständig zurückverfolgt werden kann.

Alle Personen, die in irgendeiner Funktion, auch als bloße Datenlieferanten, an der Erstellung der Jahresabschlüsse und ähnlicher Dokumente oder in jedem Fall an Dokumenten beteiligt sind, die die Wirtschafts-, Eigenkapital- oder Finanzlage des Unternehmens darstellen, und insbesondere die Direktoren, Abschlussprüfer und alle Personen, die eine leitende Position innehaben, sind dazu verpflichtet:

- die größtmögliche Hilfe und Zusammenarbeit bei der Behandlung jedes einzelnen Aspekts zu gewährleisten und die Vollständigkeit und Klarheit der bereitgestellten/angezeigten Informationen sowie die Richtigkeit der Daten und der damit verbundenen Verarbeitung sicherzustellen;
- keine Informationen weiterzugeben, die nicht der Wahrheit entsprechen, auch wenn sie gemessen werden, oder Informationen wegzulassen oder Daten zu verheimlichen, die direkt oder indirekt gegen Gesetze, Rechtsvorschriften und interne Verfahren verstoßen, so dass die Empfänger der betreffenden Dokumente irregeführt werden;
- es dürfen keine simulierten Operationen durchgeführt und keine falschen Informationen über das Unternehmen und seine Geschäftstätigkeit verbreitet werden.

Es ist verboten, die Durchführung der von den Mitgliedern oder Aktionären oder anderen Organen der Gesellschaft gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungstätigkeiten zu verhindern oder anderweitig zu behindern.

Jegliches vorgetäuschte oder betrügerische Verhalten, das darauf abzielt, die Hauptversammlung zu beeinflussen, um sich oder anderen unrechtmäßige Vorteile oder Gewinne zu verschaffen, ist verboten.

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

Die Gesellschaft hat sich verpflichtet, sicherzustellen, dass nur Verhaltensweisen, die sich an den Grundsätzen des Schutzes des Aktienkapitals, der Gläubiger und Dritter, die mit der Gesellschaft in Beziehung stehen, orientieren, in voller Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften durchgeführt werden.

Insbesondere ist es ausdrücklich untersagt:

- Einlagen an den Gesellschafter zurückzuerstatten oder ihn von der Einlageverpflichtung zu befreien, es sei denn, es handelt sich um eine rechtmäßige Herabsetzung des Gesellschaftskapitals;
- Gewinne oder Vorauszahlungen auf Gewinne, die nicht tatsächlich erwirtschaftet wurden oder aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen den Rücklagen zuzuführen sind, zu verwenden oder nicht verfügbare Rücklagen auszuschütten;
- Aktien der Gesellschaft außerhalb der gesetzlichen Vorschriften zu erwerben oder zu zeichnen und dadurch die Integrität des Aktienkapitals zu beeinträchtigen;
- Herabsetzung des Aktienkapitals, Durchführung von Fusionen oder Spaltungen unter Verletzung der gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz der Gläubiger, wodurch diesen Schaden zugefügt wird;
- Eine formale oder fiktive Erhöhung des Aktienkapitals durch die Abtretung von Aktien oder Quoten zu einem Wert, der unter dem Nennwert liegt, während das Aktienkapital erhöht wird, die gegenseitige Zeichnung von Aktien oder Quoten, die erhebliche Überbewertung von Sacheinlagen, Krediten oder des Gesellschaftsvermögens im Falle einer Umwandlung;
- Illegale Transaktionen mit den Aktien oder Quoten des Unternehmens durchzuführen;
- Jede Art von Transaktion durchzuführen, die den Gläubigern Schaden zufügen könnte;
- Durch vorgetäuschte oder betrügerische Handlungen fiktive Mehrheiten in den Versammlungen der Gesellschaft zu bestimmen.


11. VERHALTENSANFORDERUNGEN BEI DER NUTZUNG VON UNTERNEHMENSGÜTERN UND SYSTEMEN DER INFORMATIONSTECHNOLOGIE (IT)

Dokumente, Arbeitsmittel, Systeme und Ausrüstungen sowie alle anderen materiellen und immateriellen Vermögenswerte (einschließlich geistiger Eigentumsrechte und Warenzeichen), die sich im Besitz des Unternehmens Comex Group S.r.l. befinden, dürfen ausschließlich für die Verfolgung des Geschäftszwecks des Unternehmens verwendet werden; sie dürfen nicht für illegale Zwecke verwendet werden und müssen mit äußerster Sorgfalt verwendet, gelagert und gewartet werden. Jede rechtswidrige Verwendung kann strafrechtlich verfolgt werden, einschließlich disziplinarischer Maßnahmen, unabhängig davon, ob sie nach geltendem Recht als Straftat eingestuft werden kann oder nicht.

Das Unternehmen schützt die personenbezogenen Daten aller Personen, die mit ihm in Kontakt kommen, gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen.

Die bei der Ausübung der Geschäftstätigkeit gewonnenen Informationen, die auch ein Vermögenswert des Unternehmens sind, unterliegen den gesetzlichen Bestimmungen und der Geheimhaltungspflicht. Diese Verpflichtungen gelten auch nach der Beendigung jeglicher Beziehung oder Vereinbarung mit dem Unternehmen gemäß den Bestimmungen der oben genannten Datenschutzvorschriften und -regelungen.

Die IT- und Telematikinstrumente (wie Telefone und Faxgeräte, elektronische Post, Internet, Intranet und ganz allgemein die gesamte verwendete Hard- und Software), die den Mitarbeitern als Arbeitsmittel zur Verfügung gestellt werden, dürfen ausschließlich für geschäftliche Zwecke verwendet werden: Dies gilt auch für die Nutzung von Personalcomputern und aller damit verbundenen Tools, Programme und Dienste, Geräte und Anwendungen.

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

Aus diesem Grund sind die Mitarbeiter verpflichtet, jeden Diebstahl, jede Beschädigung oder jeden Verlust ihrer PCs oder anderer verwandter oder ähnlicher Geräte unverzüglich zu melden.

Im Einzelnen ist es dem Personal untersagt:

- sich unbefugt Zugang zu einem IT- oder Telematiksystem zu verschaffen;
- einen Zugangscode zu IT- oder Telematiksystemen zu besitzen und zu verwenden, für den sie keine Berechtigung haben;
- Geräte, Vorrichtungen oder Computerprogramme mit dem Ziel zu verwenden, ein IT- oder Telematiksystem zu beschädigen oder zu unterbrechen;
- die IT- und Telematik-Kommunikation anzuzapfen, zu behindern oder rechtswidrig zu unterbrechen;
- Informationen, Daten sowie IT- und Telematikprogramme und -systeme zu beschädigen.

Die Mitarbeiter dürfen keine nicht autorisierte oder lizenzierte Software auf die Computer des Unternehmens laden, und sie dürfen keine nicht autorisierten Kopien lizenzierter Software für den persönlichen Gebrauch, für das Unternehmen oder für Dritte erwerben.

12. VERBOT VON TRANSAKTIONEN, DIE AUF DIE ENTGEGENNAHME, DAS WASCHEN UND DIE VERWENDUNG VON GELD, WAREN ODER DIENSTLEISTUNGEN ILLEGALER HERKUNFT ABZIELEN

Die Gesellschaft übt ihre Tätigkeit in voller Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche und den von den zuständigen Behörden erlassenen Bestimmungen aus.

Grundsätzlich hat sich das Unternehmen verpflichtet, ein Höchstmaß an Transparenz im Geschäftsverkehr zu gewährleisten, und hat die geeignetsten Instrumente zur Bekämpfung des Phänomens der Entgegennahme, des Waschens und der Verwendung von Geld, Gütern oder Leistungen illegaler Herkunft eingerichtet.

Das Personal darf niemals Aktivitäten durchführen oder daran beteiligt sein, die mit Geldwäsche (d.h. der Annahme oder Behandlung) von Erträgen aus kriminellen Aktivitäten in welcher Form auch immer verbunden sind.


Direktoren, Mitarbeiter und Auftragnehmer müssen alle verfügbaren Informationen (einschließlich Finanzinformationen) über Geschäftspartner, Berater und Lieferanten vorab prüfen, um sich von deren moralischer Integrität, Seriosität und der Rechtmäßigkeit ihrer Geschäfte zu überzeugen, bevor sie eine Beziehung zu ihnen aufbauen. Darüber hinaus müssen sie bei allen wirtschaftlichen Transaktionen, an denen sie beteiligt sind, die Gesetze, die Unternehmensrichtlinien und die Verfahren strikt einhalten und die vollständige Rückverfolgbarkeit der Zu- und Abflüsse von Barmitteln in voller Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche sicherstellen.

13. SCHUTZ DER GESUNDHEIT UND SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ

Das Unternehmen hat sich verpflichtet, das Ziel der Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Arbeitnehmer als integralen Bestandteil seiner Geschäftstätigkeit und als strategische Verpflichtung im Rahmen des globalen Unternehmenszwecks zu verfolgen.

Zu diesem Zweck wird das Unternehmen:

- verpflichtet sich, eine Kultur der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes am Arbeitsplatz zu verbreiten und zu festigen, indem sie das Bewusstsein für Risiken entwickelt und ein verantwortungsvolles Verhalten aller Mitarbeiter fördert;
- Durchführung von institutionellen Schulungen zu bestimmten Zeitpunkten der Laufbahn des Mitarbeiters im Unternehmen und von wiederkehrenden Schulungen für das Betriebspersonal;
- Förderung und Umsetzung aller Initiativen zur Minimierung der Risiken und zur Beseitigung der Ursachen, die die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter gefährden könnten, durch die

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

Durchführung der erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen, einschließlich der Einführung eines Risiko-, Sicherheitsmanagement-, Sicherheits- und Ressourcenschutzsystems und durch die Umsetzung eines praktischen und wirksamen Systems zur Überwachung der Umsetzung von Präventionsmaßnahmen, unterstützt durch Sanktionen, die bis zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses reichen können.

Das Personal ist verpflichtet, für seine eigene Gesundheit und Sicherheit und die der anderen Personen am Arbeitsplatz, die von seinen Handlungen oder Unterlassungen betroffen sind, unter Einhaltung der vom Arbeitgeber erteilten Schulungen, Anweisungen und Richtlinien zu sorgen.

Aus diesem Grund werden der Konsum von Drogen, der Missbrauch von Alkohol oder die Einnahme illegaler Drogen am Arbeitsplatz nicht toleriert.

14. UMWELTSCHUTZ

Das Unternehmen hat sich verpflichtet, die vollständige Vereinbarkeit seiner Geschäftstätigkeit mit dem Territorium und der Umwelt zu gewährleisten.

Zu diesem Zweck verpflichtet sie sich, ihre Geschäftstätigkeit unter voller Berücksichtigung der Umwelt im weitesten Sinne auszuüben, d.h. insbesondere:

- Berücksichtigung der Umweltauswirkungen jeder neuen Tätigkeit und jedes neuen Produktionsverfahrens;
- Verantwortungsvoller und bewusster Umgang mit den natürlichen Ressourcen;
- Entwicklung einer konstruktiven Zusammenarbeit auf der Grundlage eines Höchstmaßes an Transparenz und Vertrauen sowohl innerhalb des Unternehmens als auch mit der externen Gemeinschaft und den Institutionen bei der Behandlung von Umweltfragen;
- Aufrechterhaltung hoher Sicherheits- und Umweltschutzstandards durch die Einführung wirksamer Managementsysteme.

15. BEZIEHUNGEN ZUR GEMEINSCHAFT

15.1 Gewerkschaften und politische Parteien

Abgesehen von den Beiträgen, die im Rahmen spezifischer Vorschriften oder von Tarifverträgen geschuldet sind, finanziert das Unternehmen weder direkt noch indirekt politische Parteien, Bewegungen, Komitees, politische und gewerkschaftliche Organisationen sowie deren Vertreter und Kandidaten und leistet keinerlei Beiträge.

15.2 Presse und andere Massenmedien

Das Unternehmen unterhält Beziehungen zur Presse und zu den Massenmedien, und zwar ausschließlich über die dazu befugten Organe und Funktionen des Unternehmens. Diese Beziehungen müssen auf den Grundsätzen der Fairness, Zuverlässigkeit und Transparenz beruhen und mit der vom Unternehmen festgelegten Kommunikationspolitik übereinstimmen.

Angestellte und Auftragnehmer dürfen den Massenmedien nur mit vorheriger und ausdrücklicher Genehmigung der zuständigen Stellen Informationen zur Verfügung stellen.

Alle Informationen und Mitteilungen über das Unternehmen müssen genau, vollständig, wahrheitsgetreu und transparent sein und miteinander übereinstimmen.

16. EINHALTUNG DIESES ETHIKKODEXES

Jeder Verstoß gegen die in diesem Ethikkodex enthaltenen Bestimmungen untergräbt das mit dem Unternehmen aufgebaute Vertrauensverhältnis und kann zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses und in jedem Fall zu Schadensersatz führen.

Die Einhaltung des vorliegenden Kodexes durch die Mitarbeiter und Auftragnehmer und ihre Verpflichtung zur Einhaltung der allgemeinen Pflichten der Loyalität, der Korrektheit und der Erfüllung des Arbeitsvertrages nach Treu und Glauben sind als wesentlicher Bestandteil der

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	

vertraglichen Verpflichtung zu betrachten, auch zu dem Zweck und mit den Wirkungen, die in Art. 2104 des italienischen Zivilgesetzbuches.

Jegliches Verhalten eines Mitarbeiters, das gegen die in diesem Ethikkodex enthaltenen Verhaltens- oder Verfahrensvorschriften verstößt, führt zur Verhängung einer Disziplinarmaßnahme gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

Die Einhaltung des Ethikkodexes durch Dritte (Lieferanten, Berater usw.) ergänzt die Verpflichtung zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten und des guten Glaubens bei Verhandlungen und bei der Erfüllung bestehender Verträge mit dem Unternehmen.

Verstöße von Dritten werden gemäß den Bestimmungen der jeweiligen Bestellung oder des Auftrags und der Verträge geahndet.

Jedes Unternehmen der Comex Group S.r.l. setzt den Inhalt des vorliegenden Ethikkodexes um, indem es Bestimmungen für seine Verbreitung und Anwendung unter seinen Mitarbeitern vorbereitet.

Der vorliegende Ethikkodex wird, falls erforderlich, auch in anderen Ländern als Italien angewandt, wo er im Falle von Widersprüchen an die Gesetze, Vorschriften und Grundsätze des Landes angepasst wird, in dem das Unternehmen von Zeit zu Zeit tätig ist, und zwar unter Beachtung der grundlegenden Menschenrechte und internationalen Konventionen.

17. INKRAFTTRETEN UND ÜBERARBEITUNG DES ETHIKKODEXES

Der vorliegende Kodex tritt in Kraft, sobald er am schwarzen Brett der Gesellschaft oder an den virtuellen Anschlagbrettern der Comex Group S.r.l. veröffentlicht wurde.

Die Empfänger werden unverzüglich von der Veröffentlichung benachrichtigt und erhalten ein Exemplar des Ethikkodexes.

Die Aktionärsversammlung der Comex Group S.r.l. ist für jede Änderung und/oder Integration dieses Ethikkodex verantwortlich.

Insbesondere können Ergänzungen und Änderungen aufgrund von Änderungen des gesetzlichen Rahmens oder der internen Organisation des Unternehmens erforderlich sein.

Eine entsprechende Überarbeitung wird den Empfängern im Rahmen der oben definierten Bedingungen unverzüglich zur Verfügung gestellt.

COMEX GROUP srl
Via Europa Unita 17
35010 Loreggia (PD) Italy

Tag	UNTERSCHRIFT	VERSION/REVISION.	ANMERKUNG
17/02/2021		01/21	